

Suppe&Mucke Weltfest

am 29. August 2015 rund um den Boxhagener Platz

Pressemitteilung 10. Juni 2015

Dieses Jahr findet zum ersten Mal das „Suppe&Mucke Weltfest“ am 29.08.2015 rund um den Boxhagener Platz in Berlin statt. Von 14 – 22 Uhr wird zu einer musikalisch-kulinarischen Entdeckungsreise durch den Kiez und weltweit eingeladen. Unter dem Motto: „Unsere Welt. Unsere Würde. Unsere Zukunft.“ bietet das unkommerzielle Straßenfest eine Plattform für Projekte, Vereine, Initiativen und Aktive, die sich soziokulturell und politisch engagieren. Die BesucherInnen können bei Musik auf drei Bühnen, einer gemeinsamen, kostenlosen Suppe und Mitmach-Aktion ins Gespräch kommen. So lernen sie die verschiedenen Akteure und Projekte im Kiez und weltweit kennen.



Das Weltfest am Boxi wird seit 2001 von SONED e.V. organisiert. Ein entwicklungspolitischer Verein, der sich vor allem der Kooperation und Vernetzung von Graswurzelprojekten aus Ost- und Westafrika verschrieben hat. Ihr Ansatz ist dabei, einen Perspektivenwechsel einzunehmen, weg von dem Bild „unterentwickelter Länder“ die es gilt nach westlichen „Vorbild“ zu „entwickeln“, hin zu dem Gedanken „Nachhaltigkeit vom Süden lernen“. Permakultur als Ansatz für eine selbstbestimmte, solidarische und nachhaltige Lebensweise bildet dabei einen Schwerpunkt der Aus- und Inlandsarbeit.

Dieser Schwerpunkt findet sich in den Zielen von Suppe&Mucke wieder: Gemeinsam den Kiez selbstbestimmt und lebenswert zu gestalten. „Suppe&Mucke versteht sich als Aufruf an alle Menschen, aufeinander zuzugehen, voneinander zu lernen, und sich zu vernetzen, um zusammen ihre Umwelt zu gestalten. Suppe und Musik als kleinster gemeinsamer Nenner schaffen dabei eine Verbindung zwischen Menschen verschiedenster kultureller und sozialer Herkunft“, so Rene Killus, Mitinitiator des Projektes.

So lag eine Kooperation beider Feste nahe: Die Partner weisen auf die globalen Auswirkungen von lokalem Handeln und die lokalen Auswirkungen von globalem Handeln hin. Dabei werden sie von weiteren Partnern wie dem Berliner Entwicklungspolitischen Ratschlag (BER), dem Berlin Global Village (BGV), der Permakulturakademie und SODI (angefragt) unterstützt.

Der Gedanke „Think Global act Local“ wird in einem bunten Rahmenprogramm vermittelt: die Politbühne mit kritischen entwicklungspolitischen Debatten, Musik, Infoständen, Kinderfest mit Kinderzirkus, Work- und Artshops, Ausstellungen, ein interaktives Spiel und einem Space für Kleinkünstler.

Dabei werden die Organisatoren dem eigenen nachhaltigen Anspruch gerecht: Kompost-Toiletten, essbare Suppen-Schalen und wiederverwendbare Getränkebecher tragen zu Müllvermeidung und einem umweltverträglichen Straßenfest bei.

Gerne möchte das Team des Suppe&Mucke Weltfestes dazu einladen, gemeinsam das Straßenfest am Boxi mit zu gestalten, sowie Projekte und Ideen für eine zukunftsfähige Gesellschaft sichtbar zu machen. Wenn ihr Ideen habt, wie soziales, kulturelles, und permakulturelles Engagement auf dem Straßenfest kreativ präsentiert werden kann, Ihr Lust habt, bei der Organisation oder bei dem Fest selbst zu helfen oder gerne eines Eurer Projekte auf dem Fest vorstellen wollt, dann meldet Euch bei uns!

SONED e.V.
Kreutzigerstr. 19
10247 Berlin
info@soned.de



Suppe&Mucke e.V.
Beamtenwohnwohnhaus | Revaler Straße 99
10245 Berlin
info@suppeundmucke.de

